

Produktname: Beta-Arrestin-1-Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe86403**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:200,ICC/IF 1:100-1:200,FC 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW:50 kDa; Observed MW:50 kDa

Antigen-Informationen

Genname	beta Arrestin 1
Alternative Namen	ARB1; ARR1
Gen-ID	408
SwissProt ID	P49407
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen Beta-Arrestins 1

Hintergrund

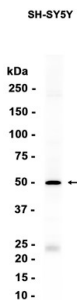
Mitglieder der Arrestin/ β -Arrestin-Proteinfamilie sind vermutlich an der Agonisten-vermittelten Desensibilisierung von G-

Protein-gekoppelten Rezeptoren beteiligt und bewirken eine spezifische Dämpfung zellulärer Reaktionen auf Stimuli wie Hormone, Neurotransmitter oder sensorische Signale. Arrestin β 1 ist ein cytosolisches Protein und fungiert als Cofaktor bei der BARK-vermittelten Desensibilisierung von β -adrenergen Rezeptoren. Neben dem zentralen Nervensystem wird es in hohen Konzentrationen in peripheren Blutleukozyten exprimiert, weshalb dem BARK/ β -Arrestin-System eine wichtige Rolle bei der Regulation rezeptorvermittelter Immunfunktionen zugeschrieben wird. Alternativ gespleißte Transkripte, die für verschiedene Isoformen von Arrestin β 1 kodieren, wurden beschrieben. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2011]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus SH-SY5Y-Zellen unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen Beta-Arrestin 1 in einer Verdünnung von 1:1000.